

Flachmoorobjekt Nr. 3140: Vordere Mäderen

Schutz- und Pflegeplan (Gem. Sattel)

Masstab: 1:5'000

Zonen

	A-S	Naturschutzzone (Streue mit Schnitt nach Direktzahlungsverordnung, DZV) <i>Jährlich einmaliger Streuschnitt zwischen 1. September und 15. März; an jährlich wechselnden Standorten; Schnittgut wegführen oder auf Tristen lagern; Dünge- und Weideverbot.</i>
	A-E	Naturschutzzone (Extensive Wieslandnutzung) <i>Freie Schnittnutzung ab 1. Juli; Dünge- und Weideverbot.</i>
	A-L	Naturschutzzone (spezielle Streunutzung) <i>Jährlich einmaliger Streuschnitt zwischen 1. August und 15. März (KTN 2123.14/15), resp. zwischen 15. August und 15. März (KTN 2114.4/5); Schnittgut wegführen oder auf Tristen lagern; Dünge- und Weideverbot.</i>
	A-R	Naturschutzzone (Rückführungsfläche) <i>Extensive Schnittnutzung ab 1. Juli; Dünge- und Weideverbot.</i>
	A-W	Naturschutzzone (Weidenutzung) <i>Beweidete Flachmoore: Düngeverbot; Beweidung nur mit Rindern.</i>
	B	Naturschutzzone <i>Mässig intensive Wieslandnutzung; freie Schnittnutzung; ausschliesslich Mistdüngung; Herbstweide ab 1. September (mit Einzäunung der Zone A).</i>
	B-W	Naturschutzzone <i>Mässig intensiv genutztes Weideland; Ganzjährige Weidenutzung (Abzäunung Zone A); Ausschliesslich Mistdüngung; Schnittnutzung zulässig.</i>
	C	Umgebungszone <i>Intensive Wieslandnutzung erlaubt: freie Schnitt- und/oder Weidenutzung.</i>
	D	Wald und Gehölze
	P	Pufferzone <i>Freie Schnittnutzung; Düngeverbot; Weidenutzung gemäss Vertrag.</i>
	Einzäunung: Unterhalt	

In allen Zonen gilt:

- Maschineller Grabenunterhalt ist meldepflichtig (siehe Hinweisblatt)
- Das Errichten und Ändern von Bauten und Anlagen aller Art ist verboten.
- Bodenveränderungen (wie Ablagerungen, Abgrabungen, Entwässerungsgräben, Drainagen oder Materialentnahmen) sind verboten.
- Das Aufforsten oder Anlegen von Baumbeständen auf Moor- und Riedflächen ist verboten.
- Das Ausbringen von Pflanzenbehandlungsmitteln und Klärschlamm ist nicht erlaubt.

